



## Freundeskreis der Stadtbibliothek Charlottenburg-Wilmersdorf e.V.

Vorsitzender: Dr. Wilfried Fest, Paulsenstr. 43 a, 12163 Berlin  
Tel: 030.821 114 1, Fax: 030.897 464 30

[w.fest.berlin@t-online.de](mailto:w.fest.berlin@t-online.de) / [www.buecherfreunde-gesucht.de](http://www.buecherfreunde-gesucht.de)

### Tätigkeitsbericht 2014

#### **Bibliotheksentwicklung**

Nachdem sich die Bemühungen um einen neuen Standort für die Zentralbibliothek zerschlagen hatten, wurde die HSB erweitert und renoviert und bietet nun auch Raum für die Musikbibliothek. Während des Umbaus entfielen allerdings auch die Einnahmen durch den Kopierer.

Durch die Konzentration der Verwaltung auf ein Rathaus ergab sich ein Raumengpass und es drohte die Reduzierung der Adolf-Reichwein-Bibliothek im Rathaus Schmargendorf. Der Freundeskreis appellierte an das Bezirksamt und die Öffentlichkeit, den Bestand dieser Bibliothek voll zu erhalten. Im Ergebnis wurde von der Teil-Schließung abgesehen, aber inzwischen steht eine evtl. Übernahme durch einen freien Träger zur Debatte.

#### **Bücherspenden**

Aufgrund zurückgegangener Einnahmen (s.o.) konnte der Freundeskreis nur die Preisträger des deutschen Jugendliteraturpreises und der Leipziger Buchmesse sowie ein Sonderprojekt Pappbilderbücher finanzieren. Am Jahresende spendete unser Mitglied Herr Krüger die Anschaffung von Werken des aktuellen Nobelpreisträgers Patrick Modiano für alle Bibliotheken des Bezirks.

#### **Basar**

Auf dem Basar im Mai wurden fast 1000 Euro eingenommen und der Bibliothek zur Verfügung gestellt. Durch die längere Schließung der HSB und die Schwierigkeit, gespendete Bücher entgegenzunehmen, musste der nächste Basar auf das Frühjahr 2015 verschoben werden.

#### **Lesungen**

Es fanden insgesamt 5 Lesungen statt, davon eine mit 77 Teilnehmern (H. Bosetzky über Zille). Es gibt inzwischen einen Kreis von über 50 registrierten Interessenten an zukünftigen Veranstaltungen.

#### **Mitglieder**

Durch fünf Zugänge konnte der Bestand trotz einiger Abgänge konstant bei 36 gehalten werden.

Berlin, den 13. Januar 2014

Dr. Wilfried Fest